

# TSC Niddatal zum Auftakt Achter

Zweite Formation belegt Rang zehn beim Heimturnier in der Friedberger Seebachhalle

Beim ersten Turnier der Oberliga Süd im Lateinformationstanzen sind die beiden Mannschaften des Tanzsport-Clubs Niddatal mit einem achten und einem zehnten Platz beim Heimturnier in der Seebachhalle in die Saison gestartet.

Nachdem kurz vor der Saison die Tanzsportabteilung aus Rüsselsheim ihre Mannschaft aus der Oberliga zurückgezogen hatte, wurde entschieden, dass es keine Trennung in Landes- und Oberliga geben wird. Dies hatte zur Folge, dass elf Mannschaften in der Seebachhalle in Friedberg gemeinsam in der Oberliga Süd an den Start gingen.

In der Vorrunde, in der das Los bestimmte, dass die Niddataler Teams als erste und als zweite Formation an den Start gehen mussten, zeigte insbesondere das A-Team mit der Choreographie zu »Shake« eine sehr gute Leistung. Man machte sich Hoffnung, in der Zwischenrunde der besten acht Teams gut bestehen zu können, da man sogar bessere Wertungen als beide Altenburger Teams bekommen hatte.

Für das B-Team aus Niddatal, das mit sehr viel Engagement »Dance & Music« interpretierte, war das Erreichen des zehnten Platzes das Minimalziel, das man sich gesetzt hatte. Dance Point Zweibrücken war als Neunter noch zu stark für die heimische Formation.

Nach der Zwischenrunde mussten dann allerdings die beiden Trainer Manuela Voss und Thomas Helbig die A-Formation wieder etwas aufbauen, da es für die Endrunde nicht gereicht hatte. Sogar das Altenburger B-Team und insbesondere Hofheim hatten von den Wertungsrichtern, wenn auch nur minimal, bessere Noten bekommen, was wenige verstehen konnten.

Im Finale setzten sich dann die Favoriten der TSG Blau Gold Gießen durch und errangen vor Limburg, dem 1. Maintaler TSC Blau-Weiß, TSC Rot-WeissVierenheim und dem A-Team des 1. TSC Schwarz-Gold Altenburg den ersten Sieg in der Oberliga Süd.

Das vom TSC Niddatal unter der Leitung von Claudia Dimmer hervorragend ausgerichtete Turnier, welches auch einen sehr guten Zuschauerzuspruch fand, endete mit einer tollen Siegerehrung und der Hoffnung der beiden Niddataler Teams, sich in den nächsten Turnieren steigern zu können. Das nächste der insgesamt fünf Ligaturiere findet bereits am morgigen Samstag, den 29. Januar, in Rüsselsheim statt.



SCHWARZ-WEISS war das farbliche Motto beim B-Team der Niddataler Oberliga-Formationen.

(Foto: ...)